

Worte aus dem Propheten Jesaja
Worte des HERRN aus dem Propheten Jesaja (27)

Autor: Max Billeter

Bibelstelle:

Jesaja 43,2

Worte des HERRN aus dem Propheten Jesaja (27)

Wenn du durchs Wasser gehst, ich bin bei dir, und durch Ströme, sie werden dich nicht überfluten; wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt werden, und die Flamme wird dich nicht verbrennen (Jesaja 43,2).

Es gibt einen grossen Unterschied zwischen den Ungläubigen und den Gläubigen. Die Ersten kommen nach ihrem Tod *ins* Wasser und *ins* Feuer, d.h. nach Abschluss ihres Erdenlebens werden sie gerichtet und gehen ewig verloren. Die Zweiten hingegen gehen während ihres Lebens hier *durchs* Wasser und *durchs* Feuer. Gott reinigt und erprobt sie durch Prüfungen. Sie werden aber gerettet, denn der Herr bringt sie aus dem Wasser heraus und durch das Feuer hindurch. Rückblickend können sie sagen: «Wir sind ins Feuer und ins Wasser gekommen, aber du hast uns herausgeführt zu überströmender Erquickung» (Ps 66,12).

Unsere Bibelstelle spricht von den Glaubenden aus Israel in der zukünftigen Zeit. Sie werden durch die grosse Drangsal gehen (Mt 24,21). Doch sie werden darin nicht umkommen, denn der Herr wird sie hindurchbringen. Die Wasser der Sintflut und der Feuerregen auf Sodom sind treffende Vorausbilder auf diese zukünftige Drangsalszeit (Lk 17,26-29).

- Wie damals bei der Flut werden alle Gottlosen *ins Wasser* des Gerichts kommen und darin umkommen. Nach ihrem Tod werden sie zu ewiger Strafe verurteilt werden. Die Glaubenden hingegen werden – wie Noah in der Arche – *durchs Wasser* hindurch gerettet werden.
- Wie die schlimmen Sünder aus Sodom *im Feuer* umkamen, so wird in der zukünftigen Drangsalszeit das göttliche Gericht die Ungläubigen treffen. Der gläubige Überrest aber wird *durchs Feuer* gerettet werden, und zwar so wie damals der gerechte Lot, der aus Sodom hinausgeführt wurde.

Wir, die wir in der Zeit der Gnade an den Herrn Jesus glauben, werden vor dieser schrecklichen Zeit bewahrt. Der Herr wird uns vorher in den Himmel entrücken. Das ist eine grosse Gnade!

Doch auch unser Weg führt früher oder später durch manche tiefe Wasser und verschiedene heisse Feuer. Das Wasser bewirkt Reinigung und das Feuer dient uns zur Erprobung (1. Pet 1,7). An und für sich reinigt und erprobt uns der Herr durch sein Wort. Doch wenn es nötig ist, werden wir auch durch verschiedene Schwierigkeiten im Leben geprüft. Nicht selten kommen wir durch eigene Schuld in Probleme. Manchmal werden sie durch Mitmenschen verursacht. Öfters sind es auch die allgemeinen Lebensumstände, die uns Mühe machen.

Der Herr gibt uns in Jesaja 43,2 drei Zusagen, die Er in Johannes 10,27-30 bestätigt:

1. Er geht mit uns durch die Prüfung hindurch.
2. Kein noch so tiefes Wasser kann uns das ewige Leben rauben.
3. Kein noch so heisses Feuer bringt uns ins ewige Gericht und in die Gottesferne.